

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 39 (1992)
Heft: 5

Rubrik: Marktnotizen = Notices du marché = Notizie del mercato

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues Akkuwartungssystem

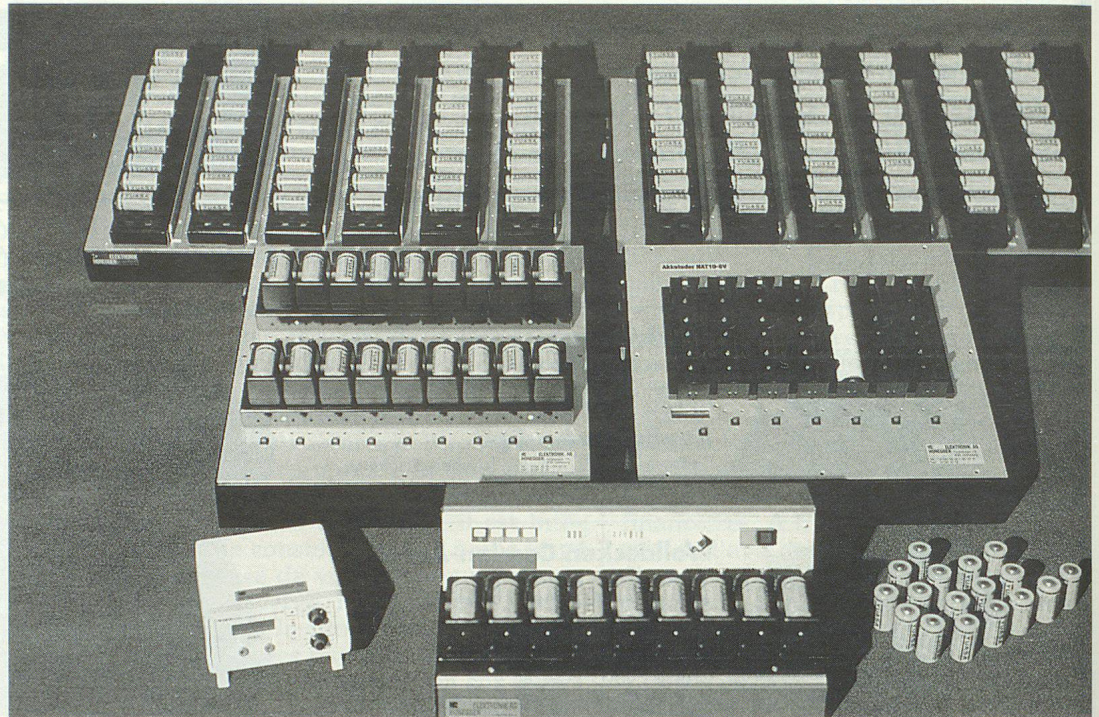
Die Firma Honegger Elektronik AG mit Sitz in Zollikerberg ZH hat kürzlich eine neue Familie von Akkuladegeräten des Systems UNIVERS NAT 10 auf den Markt gebracht.

Durch die modulare Systemtechnik ist es universell konfigurierbar auf verschiedene handelsübliche Einzelzellen und Akkupakete. Geladen wird mit einem Puls-Lade-Entladeverfahren. Jede Zelle wird von einem Mikrokontroller überwacht, der den entsprechenden Adapter erkennt und den Akku optimal regeneriert.

Ein intelligentes System für alle Bedürfnisse:

Das Ladeverfahren beruht auf einer Pulsladung. Gekoppelt mit dem Ladepuls folgt jeweils ein kurzer Entladeimpuls, damit sich die Zelle regenerieren kann. Das Verfahren bietet folgende Vorteile:

- Kleinere Erwärmung der Akkuzelle (längere Lebensdauer);
- Höhere Ladeströme (kürzere Ladezeiten);
- Kleinere Verluste beim Laden (bis zu 10 %);



- Durch das Laden in Funktion der Restkapazität wird ein unnötiges Überladen verhindert.

Rechnet man mit einer durchschnittlichen Lebensdauer eines Akkus UM2 von 600 Zyklen bei schonungsvoller Handhabung, so kön-

nen 600 Batterien durch einen einzigen Akku ersetzt werden.

Vor allem im Bauwesen und öffentlichen Ämtern werden Akkumulatoren immer mehr verwendet. Doch nur ein ökonomisches und komfortables Wartungssystem kann

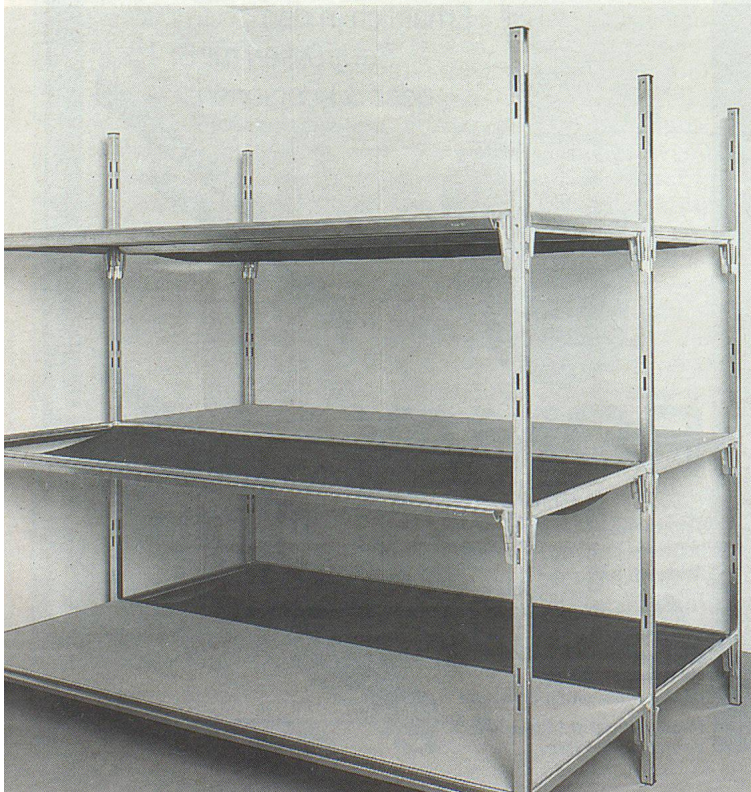
diese Investition rechtfertigen.

Bezug:
Honegger Elektronik AG
Forchstrasse 175
8125 Zollikerberg
Telefon 01 391 66 00
Telefax 01 391 67 02

Das Schutzraumliegestellen-System Berico

Die jahrzehntelange Erfahrung in Metallbau und Schutzraum-Technologie

und die hohen Qualitätsansprüche der Berico AG zeigen sich auch im Liegestel-



len-System. Dieses wurde aufgrund umfangreicher Anforderungsstudien entwickelt und besticht durch sein hohes Mass an Funktionalität. Die Liegestellen sind so praktisch wie bequem und vereinigen in sich Sicherheit und Wohlbefinden im Schutzraum.

Die Schock- und Typenprüfung BZS der Gruppe für Rüstungsdienste bestätigt den Liegestellen Berico volle Zivilschutztauglichkeit. Eine verzinkte Stahlkonstruktion ohne Schweissnaht garantiert nicht nur für Robustheit, sondern auch für optimalen Korrosionsschutz und damit für lange Einsatzfähigkeit. Mit dem durchdachten Systemcharakter erlauben die Liegestellen von Berico auch höchstmögliche Flexibilität in der Raumgestaltung: Die einzelnen Elemente können neben- oder hintereinander montiert werden. Ein einfaches und sehr stabiles Steck-

system ermöglicht die schnelle und kinderleichte Montage ohne Werkzeug oder Schrauben durch eine einzige Person.

In der einheitlichen Verpackung sind die Elemente auf kleinstem Raum mit Wandkonsolen oder Teleskopstangen stapelbar, und montiert ist die Berico-Liegestelle ein ideales in der Höhe verstellbares Lagergestell. Neben den vielseitigen Liegeplatten können auch bequeme Liegetücher eingelegt werden. Zudem sind zahlreiche Zubehörteile lieferbar: Sicherheitsstangen, Aufstiegsprossen, Kleiderhaken usw. in der bewährten Berico-Qualität machen den Aufenthalt im Schutzraum angenehmer und sicherer.

Bezug:

BERICO AG
8172 Niederglatt
Telefon 01 850 16 11
Telefax 01 850 22 44